

8. Spieltag | Sonntag, 22.11.2020 | Anstoß 13.30 Uhr | Ausgabe 475 | 1,50 € (0,50 € für den Nachwuchs)

 **BUNDESLIGA**

VEILCHEN ECHO

FDGB-Pokalsieger 1955 DDR-Meister 1956 • 1957 • 1959 ★ ★ ★



**WILLKOMMEN
IM SCHACHT**

Darmstadt 98

Den Spielball präsentiert unser Hauptsponsor
und Ausrüster Burdenski Sportswear



BURDENSKI
SPORTSWEAR
www.burdenski-sportswear.de



42603251581875

 **LEONHARDT
GROUP**

 **WATAS**

 **Erzgebirgs-
sparkasse**

 **MENNEKES**
MY POWER CONNECTION

 **Wernesgrüner**

 **C.A.C.**
ALWAYS AN IDEA AHEAD

 **NIKE**

 **MICHELIN**
AUE GRUND

 **AOK
PLUS**

Exklusiver
Gesundheitspartner

Karte zeigen ist einfach.



erzgebirgssparkasse.de



**Wenn man ein Konto nutzt,
dass den Zahlungsverkehr
bequem und flexibel ge-
staltet und mit den aktu-
ellen Apps auch unterwegs
für Unabhängigkeit sorgt.**

Wo immer Sie gerade sind – wir sind mit Ihnen. Als Finanzpartner, der Sie kennt und versteht, begleiten wir Sie durchs Leben. Mit modernsten Services, die Ihnen das Leben leichter machen. Und mit kompetenter Beratung, die Sie weiterbringt.

Fragen Sie uns jetzt. Wir helfen gern.



**Erzgebirgs-
sparkasse**



SCHNELLES TOR



Das ging aber flott! Bereits nach zwei Minuten erzielte Florian Krüger das Führungstor für seine Farben. Für den Auer Angreifer war es der zweite Saisontreffer. Am Ende trennten sich der FC Erzgebirge und die Gäste aus Kiel am 31. Oktober 1:1 unentschieden. Foto: Alexander Gerber

Titelbild: Wie hier Clemens Fandrich und (verdeckt) Steve Breitkreuz gaben die Veilchen im letzten Heimspiel alles, um die drei Punkte gegen Holstein Kiel zu erkämpfen. Dass es heute mit einem Sieg gegen den SV Darmstadt 96 klappt, wünschen wir unserer Mannschaft und besonders Cheftrainer Dirk Schuster, der einst mit den Gästen viel beachtete Erfolge feierte. Foto: Alexander Gerber

VEREINSANSCHRIFT

FC Erzgebirge Aue e. V. • Geschäftsstelle und FanShop
Lößnitzer Straße 95 • D-08280 Aue-Bad Schlema
Telefon 03771 598230 • Telefax 03771 598233029
klein@fc-erzgebirge.de • www.fc-erzgebirge.de
Marketing, Sponsoring: Enrico Barth, barth@fc-erzgebirge.de

Herausgeber: FC Erzgebirge Aue
Redaktion: Olaf Seifert (Pressebüro); Bernd Friedrich,
Alexander Gerber (Pressebüro), Steffen Colditz, Robert Scholz, Burg
Gesamtherstellung:
ERZ.art GmbH, Wettinerstraße 54, D-08280 Aue-Bad Schlema
Olaf Seifert, Telefon 03771 291735, o.seifert@erz-art.de
Druck: Druckerei Mike Rockstroh
Fotos: Olaf Seifert, Foto-Atelier LORENZ, Alexander Gerber, Steffen Colditz,
Frank Kruczynski, Uwe Zenger, Burg, FCE, Fans
Pressesprecher: Peter Höhne, Telefon 03771 598233017
presse@fc-erzgebirge.de
Titelfoto: Alexander Gerber / Veilchenecho

FanShop
Seite 4

FUSSBALLMEISTER DER DDR

1956, 1957, 1959

POKALSIEGER DER DDR

1955

FUSSBALLMEISTER DER ÜBERGANGSRUNDE

1955

TEILNAHME AM EUROPA-POKAL DER LANDESMEISTER

1957/1958, 1958/1959, 1960/1961

TEILNAHME AM UEFA-POKAL

1985/1986, 1987/1988

INTERNATIONALER FUSSBALL-CUP

1984, 1985, 1987, 1989

SACHSENPOKALSIEGER

2000, 2001, 2002, 2016

AUFSTIEG IN DIE 2. BUNDESLIGA

2003, 2010, 2016

FanShop

am Stadion

NUR BEI UNS GIBT ES DAS ORIGINAL



**KUMPELS, HOLT
EUCH DEN
FANARTIKEL-
KATALOG 2020/21!**

AUSWEICH



TORWART



HEIM



AUSWÄRTS

TRIKOTS für Kinder und Erwachsene ab **€ 54,95**



FC ERZGEBIRGE AUE – HOLSTEIN KIEL 1:1 (1:1)

2. BUNDESLIGA 2020/21, 6. SPIELTAG, SAMSTAG, 31. OKTOBER 2020,
ANSTOSS 13 UHR | ERZGEBIRGSSTADION AUE

1:1 trennten sich die Veilchen im letzten Heimspiel am 31. Oktober von Holstein Kiel. Die frühe Führung von Florian Krüger konnte Janni Serra kurz darauf ausgleichen. Trotz vieler Chancen blieb es am Ende nur bei einem Punkt für die Auer.

Vor 500 Zuschauern, die aufgrund der aktuellen Corona-Situation das letzte Mal bis zumindest Anfang Dezember im Stadion sein durften, begannen die Gastgeber wie die berühmte Feuerwehr. Gleich der erste herausgespielte Angriff brachte die Führung. Über die rechte Seite spielten sich Pascal Testroet und Tom Baumgart mit einem Doppelpass zur Grundlinie. Baumgart brachte von dort den Ball scharf vors Tor, wo Florian Krüger aus kurzer Distanz per Hacke ein wunderschönes Tor erzielte (2.). Danach erspielten sich die Auer weitere gute Gelegenheiten, Testroet, Krüger und Zolinski vergaben Chancen, frühzeitig zu erhöhen. Stattdessen fiel mit dem ersten richtigen Gegenangriff der Gäste der Ausgleich. Mühling passte den Ball von der linken Seite flach in die Mitte, wo Serra am schnellsten schaltete und die Kugel aus rund acht Metern links ins Tor jagte (9.). Kurz darauf hätte Serra sogar die Führung für



Tore: 1:0 Florian Krüger (2., Rechtsschuss; Vorlage: Tom Baumgart); 1:1 Janni Serra (9., Rechtsschuss; Jannik Dehm).
Zuschauer: 500 (zugelassen).
Schiedsrichter: Florian Badstübner aus Windsbach in Bayern.







die „Störche“ erzielen können; fast die gleiche Situation schloss er mit einem Schuss über die Querlatte ab. Mit der nächsten Aktion dann dezimierten sich die Norddeutschen selbst. Neumann und Strauß stiegen an der Seitenlinie zum Kopfball hoch. Der Kieler setzte dabei den Ellenbogen als Rammbock ein und sah dafür zunächst gelb, nach Ansicht der Bilder durch den Videoassistenten dann aber zurecht die rote Karte (16.). Ab diesem Moment spielten nur noch die Auer nach vorn, die Kieler zogen sich komplett zurück und warteten auf den einen Konter, der ihnen das entscheidende Tor bringen sollte. Es war wie im Handball, die Veilchen belagerten den Strafraum und ließen den Ball gut laufen. Es ergaben sich dabei einige Chancen, aber entweder hatte Geli os im Tor noch die Fingerspitzen dran oder die Auer waren im Abschluss zu ungenau. So ging es mit dem 1:1 in die Kabinen.

Die zweite Hälfte hatte dann noch eine Steigerung in Sachen Ballbesitz für die Auer zu bieten, phasenweise kamen die Kieler minutenlang nicht in Ballbesitz. Doch trotz allem Anstürmen kam es einfach nicht zu dem einen Moment, wo man mit aller Macht die Führung erzielen konnte. In der letzten Viertelstunde merkte man den Veilchen das permanente Anrennen an, die Kräfte ließen merklich nach. Am Einsatz mangelte es nicht, zu keiner Zeit hatte man das Gefühl, Aue gebe sich mit dem einen Punkt zufrieden. Auf Kieler Seite verzeichnete man in der kompletten zweiten Hälfte nur einen Torschuss. Alexander Mühling kam aus dem Strafraum heraus zum Abschluss und setzte den Ball links neben das Tor von Martin Männel. Am Ende verteidigten die Gäste den Punkt clever und so blieb es beim 1:1-Unentschieden. **Robert Scholz**



**Fotos: Alexander Gerber (6),
Steffen Colditz (4), Uwe Zenker (2)**



Hannover 96 - FC Erzgebirge Aue 0:0

2. BUNDESLIGA 2020/21, 7. SPIELTAG, SAMSTAG,

7. NOVEMBER 2020, ANSTOSS 13 UHR | HDI ARENA

Mit einer großartigen kämpferischen Leistung gewannen die Veilchen bei Hannover 96 einen hochverdienten Punkt. Dabei war vor allem in den ersten 45 Minuten sogar mehr drin, als die Auer etliche gute Torchancen vergaben.

Trainer Dirk Schuster erhielt bereits vorm Anpfiff eine schlechte Botschaft. Steve Breitkreuz verletzte sich beim Warmmachen an der Wade und fiel aus. So kam Ognjen Gnjatic in die Startelf und man stellte defensiv auf eine Viererkette um. Wie die Veilchen mit der Situation umgingen, war hervorragend. Man merkte die Umstellung in der Abwehr überhaupt nicht und auch offensiv waren unsere Männer gut im Spiel. Pascal Testroet hatte nach 22 Minuten die Führung auf dem Fuß, nach Eckball von Philipp Riese köpfte er freistehend rechts nebeneins Tor. Bei den 96ern scheiterte Ducksch an Martin Männel (28.), auf der anderen Seite hätte Florian Krüger nach Pass von Testroet unsere Farben in Front bringen müssen, doch Esser im Tor der Heimelf rettete vor der Linie (32.). Riese, Baumgart und Strauß vergaben bis zur Pause noch drei Tormöglichkeiten.

Im zweiten Abschnitt entwickelten die Gastgeber mehr Druck. Doch bis auf zwei Schüsse von Ducksch, der seinen Meister in Martin Männel fand, blieben die ganz großen Chancen aus. Die Veilchen offenbarten hinten kaum Lücken. Bezeichnend, dass Ducksch nach gut einer Stunde Spielzeit entnervt ausgewechselt wurde, nachdem er wiederum an Männel hängen geblieben war. Den Nachschuss setzte Weydandt über die Querlatte und damit war es das an erwähnenswerten Möglichkeiten der Gastgeber. In den letzten zwanzig Spielminuten war es ein ordentlicher Abnutzungskampf im Mittelfeld, dem kurz vorm Ende Tom Baumgart zum Opfer fiel, der die gelb-rote Karte sah (84.). Aber auch diese Phase überstanden die Veilchen recht souverän. **Text: Robert Scholz; Fotos: Steffen Colditz (6)**

Tore: keine.

Zuschauer: keine.

Schiedsrichter: Michael Bacher aus Amerang-Kirchensur in Bayern.







AUSBILDUNG? ...SCHAUFEL DRAUF, GLÜCK AUF!

» www.phoenix-bau-aue.de

Phönix Bau
GmbH



**Wohnungsgenossenschaft
„Wismut“ Aue/Lößnitz eG**

Emil-Teubner-Straße 16a · 08280 Aue
Internet: www.wg-wismut.de · E-Mail: wg-wismut@t-online.de

Vorstand: Dipl.-Jurist Frank Prietsch Emil-Teubner-Straße 16 a
Wolfgang Schmidt, Jürgen Preußker 08280 Aue
Telefon: 03771 / 5 59 20
Aufsichtsratsvorsitzende: 03771 / 2 25 73
Frau Rechtsanwalt Hannelore Löbner Telefax: 03771 / 2 05 59
Registriergericht: Amtsgericht Chemnitz GnR 422






Unser Ziel: eine gute, sichere und sozial verantwortbare Wohnversorgung für die Mitglieder unserer Genossenschaft.

Lassen Sie sich von uns beraten!

• KONFEKTION IN TSCHECHIEN •

FREIE KONFEKTIONSKAPAZITÄTEN FÜR STRICK- UND WIRKWAREN
IM RAHMEN DER PASSIVEN LOHNVEREDLUNG ZU VERGEBEN

Das Unternehmen Bohemia-Fashion s.r.o. im grenznahen Raum steht unter deutscher Leitung. Neben einer langjährigen Erfahrung stehen Ihnen modernste Nähmaschinen (inklusive vieler Spezialmaschinen, z. B. 4-Nadel-Flatlock) zur Verfügung. Höchste Qualität sowie kurze Durchlauf- und Lieferzeiten werden garantiert.

BOHEMIA
*fas**hion***
KONFEKTION



Bohemia-Fashion s.r.o. • Geschäftsführender Gesellschafter Uwe Kruschwitz • Hálkova 838 • CZ – 473 01 Nový Bor
Telefon + 420 487 722 289 • Telefax + 420 487 722 289 • E-Mail: bohemia.fashion@iol.cz



„Lilien“ setzen auf aktive Spielweise

Trotz Platz fünf am Ende der Saison 2019/20 trennten sich der SV Darmstadt 98 und Trainer Dimitrios Grammozis. Sein Wunsch, den Vertrag um zwei Jahre zu verlängern, wurde vom Verein, der nur eine Spielzeit anbot, nicht erfüllt. Der neue Coach Markus Anfang, der bei Holstein Kiel und dem 1. FC Köln erfolgreich arbeitete, setzt nun mit seinen „Lilien“ auf eine aktive Spielweise. Dazu betont er, wenn sich die Spieler außerdem qualitativ weiterentwickelten, dann würden auch die Ergebnisse kommen. Zwölf Tore in sieben Spielen ist ein durchaus ansprechender Wert, aber 15 Gegentreffer sind sicherlich einige zu viel. Zuletzt gab es eine 0:4-Niederlage gegen den Bundesligaabsteiger SC Paderborn 07. Die Hauptgründe dafür waren individuelle Fehler im Aufbauspiel, schlechtes Verteidigen von Standardsituationen und erhebliche Lücken im Abwehrverbund. Der Ex-Auer Tobias Kempe blickt trotzdem optimistisch nach vorn: „Wir müssen aus unseren Fehlern lernen und es in den nächsten Spielen besser machen.“ Wirtschaftlich hat der hessische Traditionsv

verein wegen der Corona-Pandemie auch einige Probleme zu bewältigen. Es muss mit knapp vier Millionen Euro weniger in diesem Jahr gearbeitet werden. Deshalb wurden auch auslaufende Verträge von Leistungsträgern wie Yannick Stark und Marcel Heller nicht verlängert. Die Finanzierung für den Umbau des Merck-Stadions am Böllenfalltor soll aber gesichert sein. Bei den 98ern wünscht man sich dennoch ähnlich erfolgreiche Zeiten, wie man sie von 2012 bis 2016 hatte. Unter dem damaligen Trainer Dirk Schuster gelang der Durchmarsch von der Dritten Liga in die Bundesliga, wo 2015/16 sogar der Klassenerhalt geschafft wurde.

Der FC Erzgebirge Aue musste beim letzten Auswärtsspiel in Hannover auf einige Spieler wegen Erkrankungen beziehungsweise Verletzungen verzichten. Trotzdem wurde durch eine vorbildliche kämpferische Einstellung ein Punkt aus Niedersachsen mitgenommen. Auf dieser Leistung lässt sich aufbauen, um heute gegen die Darmstädter „Lilien“ wieder einmal erfolgreich zu sein. **Bernd Friedrich**



In dieser Szene hätte Florian Krüger in der 32. Spielminute nach schönem Pass von Pascal Testroet das Führungstor bei Hannover 96 erzielen können, doch Michael Esser im Kasten rettete in höchster Not. Auch im Heimspiel gegen Holstein Kiel standen beide Angreifer oft im Fokus, doch erbittert und manchmal mit Haken und Ösen verteidigten die Gäste am 31. Oktober das Unentschieden im Erzgebirgsstadion. Fotos: Steffen Colditz (2)

Heimspiel für Ihre Gesundheit



Für jedes Heimspiel 2 x 2 Karten
für den Familienblock zu gewinnen!
Teilnahme unter: plus.aok.de/aue

Die **Gesundheitskasse**
für Sachsen und Thüringen.

AOK
PLUS



Das Zweitligateam des SV Darmstadt 98 in der Saison 2020/21, jeweils von links – hintere Reihe: Physiotherapeut Dirk Schmitt, Betreuer Jonas Nietzel, Alexander Vogler, Mathias Wittek, Felix Platte, Aaron Seydel, Patric Pfeiffer, die Mannschaftsärzte Dr. Philip Jessen, Dr. Ingo Schwinnen und Dr. Alexander Lesch; 3. Reihe: Teammanager Michael Stegmayer, Betreuer Matthias Neumann, Leon Müller (ausgeliehen an TuS Rot-Weiß Koblenz), Erich Berko, Lars Lukas Mai, Serdar Dursun, Mathias Honsak, Nicolai Rapp, Ensar Arslan, die Physiotherapeuten Björn Rein und Sebastian Pommer; 2. Reihe: Co-Trainer Kai Peter Schmitz, Torwarttrainer Uwe Zimmermann, Patrick Herrmann, Seung-ho Paik, Tobias Kempe, Victor Palsson, Immanuel Höhn, Fabian Schnellhardt, Co-Trainer Florian Junge, Trainer Markus Anfang; vordere Reihe: Silas Zehnder, Adrian Stanilewicz, Matthias Bader, Tim Skarke, Carl Klaus, Marcel Schuh, Florian Stritzel, Henry Crosthwaite, Braydon Manu, Fabian Holland und Marvin Mehlem. Es fehlen Torwarttrainer Dimo Wache und Betreuer Michael Richter. Foto: SV Darmstadt 98

Gegründet: 22. Mai 1898

Vereinsfarben: Blau-Weiß

Präsident: Rüdiger Fritsch

Sportlicher Leiter: Carsten Wehlmann

Spielstätte: Merck-Stadion am Böllenfalltor (im Umbau; 14.600 Plätze)

Internet: www.sv98.de

Bilanz der letzten fünf Jahre

2015/16	Bundesliga	38:53 Tore	38 Punkte	14. Platz
2016/17	Bundesliga	28:63 Tore	25 Punkte	18. Platz
2017/18	2. Bundesliga	47:45 Tore	43 Punkte	10. Platz
2018/19	2. Bundesliga	45:53 Tore	46 Punkte	10. Platz
2019/20	2. Bundesliga	48:43 Tore	52 Punkte	5. Platz



Abgänge: Domic (Twente Enschede), Stark (Dresden), Heller (Paderborn)

Zugänge: Mai (Bayern München II), Seydel (Mainz), Stanilewicz (Leverkusen)

Aktuelle Torschützenliste:

Dursun 4, Pálsson und Kempe je 2, Skarke, Rapp, Mehlem und Honsak je 1

Punktspielbilanz Aue – Darmstadt: 8 Spiele; 1 gewonnen, 1 unentschieden, 6 verloren; 4:11 Tore

Wo alles Gute zusammenkommt.



Einfach grüner,
Wernesgrüner.



„Erinnerungen an Aue sind durchaus positiv“

Bekannt wurde Trainer Markus Anfang einem breiten Fußballpublikum im Land durch seine erfolgreiche Arbeit bei Holstein Kiel. Die „Störche“ hatte der 1974 in Köln geborene Fußballlehrer im August 2016 übernommen und am Saisonende in die 2. Liga geführt. Im Folgejahr belegte sein Team sensationell Platz drei und verpasste dann erst in der Relegation den Bundesligaaufstieg. Markus Anfang selbst lernte das Fußball-ABC beim Kölner SV Heimersdorf, wo ihn sein Vater trainierte, und wurde später bei Bayer Leverkusen ausgebildet, ehe er bei Bayer Dormagen seine ersten Schritte im Seniorenbereich unternahm. Als Profi trug der Mittelfeldspieler zwischen 1995 und 2010 die Trikots von Fortuna Düsseldorf, Schalke 04, Tirol und Wacker Innsbruck, 1. FC Kaiserslautern, Energie Cottbus, MSV Duisburg und Eintracht Trier. Anschließend war er Trainer des SC Kapellen-Erft und zwischen 2013 und 2016 für den U 17- beziehungsweise U 19-Nachwuchs bei Bayer Leverkusen verantwortlich. 2018/19 arbeitete er als Cheftrainer beim Zweitligisten 1. FC Köln und übernahm zu Beginn der aktuellen Saison das Team des SV Darmstadt 98. Mit dem 46-Jährigen sprach Olaf Seifert.

Sie kennen Aue noch aus Kieler und Kölner Zeiten. Woran erinnern Sie sich beim Stichwort Erzgebirgsstadion?

Als wir mit Kiel dort gespielt haben, lief die Endphase der Umbauarbeiten am Stadion. Das fertige Stadion habe ich dann mit Köln besucht, damals mussten wir Ende Februar für ein Nachholspiel nach Aue, weil das ursprüngliche Spiel aufgrund von Schnee ausgefallen war. Der Nachholtermin lag parallel zur Vereinssitzung der Kölner. Noch nie hatte eine Kölner Mannschaft bei der eigenen Karnevalssitzung gefehlt (lacht). Aber wir haben beide Spiele, sowohl mit Kiel als auch mit Köln, gewonnen, daher sind meine Erinnerungen durchaus positiv.

Die Partie am Sonntag wird leider anders sein, weil ohne Fans. Wie geht man als Fußballer mit



Markus Anfang ist seit dieser Saison Chefcoach des Zweitligateams der „Lilien“. Foto: SV Darmstadt 98

der Corona-Situation um? Worin bestehen die größten Herausforderungen für Euer Team und den Verein?

Mittlerweile haben wir diese Situation ja schon eine ganze Weile und zwangsläufig hat man sich daran leider ein wenig gewöhnt. Jeder versucht sich bestmöglich auf das Spiel vorzubereiten und wenn dann angepfiffen wird, will jeder das Maximum herausholen.

Wie bewerten Sie den Saisonstart Ihrer Mannschaft, speziell auch die letzten Spiele?

Von den bisherigen acht Pflichtspielen in dieser Saison haben wir sieben wirklich gute gemacht, mit ein paar Abstrichen und Minuten, in denen es nicht so gelaufen ist, wie wir es uns erhofft hatten. Aber wir wissen, dass es ein Prozess ist, zu dem auch gehört, dass nicht alles zu einhundert Prozent funktioniert. Mit Ausnahme des Paderborn-Spiels, das auch vom Spielverlauf her sehr unglücklich war, sind die Partien richtig gut gelaufen. Es ist schade, dass wir uns in diesen Spielen nicht immer belohnt haben. Aber wir werden uns in Zukunft definitiv belohnen, wenn wir weiterhin guten Fußball spielen.

Wo will Darmstadt 98 mittelfristig hin, welche Ziele stellt Ihr Euch?

Darüber machen wir uns weniger Gedanken. Wir



METALLBAU MÜLLER GMBH

IDEENREICH & KOMPETENT

- ◆ komplexer Anlagenbau ◆ Schweißfachbetrieb ◆ Wasserstrahlschneiden



Am Gerichtsberg 9
08289 Schneeberg

Tel. 03772 3600-00
Fax 03772 3600-18

info@metallbau-mueller.de
www.metallbau-mueller.de

WIR WÜNSCHEN DEM FCE VIEL ERFOLG FÜR DIE RÜCKRUNDE 2020/21!

Mein Erzgebirge.
Meine Veilchen.
Mein Radio.

Annaberg	106.6	Marienberg	103.5
Aue	90.8	Olbernhau	88.1
Bärenstein	107.2	Stollberg	99.2
Flöha	103.3	Zschopau	105.0

Radio
Erzgebirge.
Wir lieben das Erzgebirge!



machen uns eher darüber Gedanken, wie wir Spieler entwickeln und guten Fußball spielen können. Und wenn wir das schaffen, werden wir auch Ergebnisse erzielen. Was genau das bedeutet, das wird die Zeit zeigen.

Mit Tobias Kempe trägt ein früherer Auer das Trikot der „Lilien“. Wie urteilt sein Trainer über den Routinier?

Tobi ist ein wertvoller Spieler für uns, auch aufgrund seiner Erfahrung. Aber wir machen keinen an seinem Alter fest oder daran, was er geleistet hat. Es geht darum, was der Spieler aktuell leistet. Und Tobi kann Tore vorbereiten, Tore machen und tut unserem Spiel in vielen Phasen gut. Wir sind froh, dass wir ihn haben.

Was für ein Spiel erwarten Sie am Sonntag in Aue? Wo sehen Sie die Qualitäten beim FC Erzgebirge?

Aue war immer eine aggressive und kompakte Mannschaft, die auf schnelle Umschaltmomente gesetzt hat. Und sie sind gut gestartet, speziell mit den sieben Punkten aus den ersten vier Spielen. Sie sind immer schwer zu bespielen. Aber wenn wir unsere Art des Fußballs umsetzen und durchbringen, dann können wir ein gutes Ergebnis erzielen.



Der offensive Mittelfeldspieler Tobias Kempe wechselte 2010 vom SV Werder Bremen II nach Aue und trug bis 2012 das Veilchendress. In 59 Zweitligapartien erzielte er vier Tore für die Erzgebirger. Über Paderborn, Dresden und Nürnberg kam er 2014 zu den „Lilien“. Foto: SV Darmstadt 98

Hoffentlich bald werden Aue-Fans wieder ans Böllenfalltor reisen dürfen, sie können sich dann auf ein quasi neues Stadion freuen. Wie kommt der Umbau aktuell voran?

Gut. Wir merken das jeden Tag, weil unser Funktionsgebäude direkt an die Baustelle grenzt (lacht). Daher bekommen wir jede Maßnahme mit. Das ist einerseits schön, weil wir sehen, dass etwas entsteht, aber es kann auch sehr laut werden. Wir sind auf jeden Fall haunah dabei.



Alles Aufbäumen von Jan Hochscheidt und Kollegen nutzte nichts, im Nachholspiel vom 27. Februar 2019 gewann der 1. FC Köln im Erzgebirgsstadion durch ein Tor von Marco Höger in der 35. Minute mit 1:0. Der Trainer damals hieß Markus Anfang. Gute ein Jahr zuvor, am 15. September 2017, durfte dieser schon mal in Aue jubeln. Holstein Kiel gewann damals 3:0 dank zweier Treffer von Marvin Ducksch (41., 77.) und Alexander Mühling (15.). Die Auer Fans unter den 8.000 Zuschauern auf der Stadionbaustelle unterstützten die Veilchen trotzdem bis zum Schluss sensationell (rechts). Fotos: Alexander Gerber (2)



Am 3. November beging Andrzej Juskowiak seinen 50. Geburtstag. Der 39fache polnische Auswahlstürmer begann seine Karriere 1987 bei Lech Poznán, stand als Profi in Diensten von Sporting Lissabon, Olympiakos Piräus, Borussia Mönchengladbach und VfL Wolfsburg (160 Bundesligaeinsätze; 51 Treffer), Energie Cottbus und New York Metro Stars. Im Winter 2003/04 kam der am 3.11.1970 in Gostyn geborene Sportler nach Aue, wo er bis zum Laufbahnende 2007 in 110 Zweitligaspielen 33mal traf. Die Fotos zeigen ihn im 5:1 gewonnenen Punktspiel gegen den FC Carl Zeiss Jena am 12.11.2006, wie er den Ex-Auer Holger Hasse verabschiedet, sowie als Guest der Lila-Weißen Nacht im Frühjahr 2019 in Oelsnitz mit Förderkreisvorstand Robert Scholz. Zum rundum Ehrentag gratuliert der FC Erzgebirge ganz herzlich. Glück auf nach Poznán, Jusko! Fotos: Frank Kruczynski, Steffen Colditz

Anwaltskanzlei // **Andreas Baumann**

**Andreas Baumann // Lutz Martschink
Jenny Zabernig // Katja Biernert**

Bußgeld- und Ordnungswidrigkeitsrecht, Strafrecht,
Verkehrsrecht, Familien- und Erbrecht,
Miet- und WEG-Recht, Nachbarschaftsrecht,
Arbeits- und Sozialrecht, Zwangsvollstreckungsrecht

Schwarzenberger Straße 13 // 08280 Aue
Telefon: 03771.340010 // Fax: 03771.3400129
a-baumann@t-online.de // www.rechtsanwalt-baumann.de



Riesendank nach Wüstenbrand – Vertrag mit den Veilchen gleich um zwei Jahre verlängert



Alexander Sesser, Chef der Auer Stadionbrigade, präsentierte die Einsatzkleidung für sein Team, welche Wattana-Geschäftsführerin Gabriele Götze am 16. Oktober mitbrachte. Foto: Olaf Seifert

Seit mehr als zehn Jahren unterstützt das sächsische Textilunternehmen Wattana die Auer Veilchen. Am 16. Oktober vereinbarten Geschäftsführerin Gabriele Götze und FCE-Marketingleiter Enrico Barth die Verlängerung des Co-Sponsorings für weitere zwei Jahre. Zusammen mit dem stellvertretenden Geschäftsführer Alexander Gerber und Vertriebsleiter Thomas Wild informierte sie sich bei einer Führung durchs neue Erzgebirgsstadion über die Situation im Kumpelverein und die besonderen Herausforderungen unter Corona-Bedingungen.

„Der FC Erzgebirge ist heute der letzte Ostverein in der 2. Bundesliga, die Auer halten als einzige die Fahne des Ostfußballs hoch. Uns imponiert, wie sich der Klub mit einem überschaubaren Budget gegen Konkurrenten aus Metropolen wie Hamburg, Nürnberg, Hannover oder Düsseldorf behauptet“, so Gabriele Götze. Im Profifußball über derart lange Zeit erfolgreich zu sein, schaf-

fe man nur durch solides Wirtschaften, so wie man es auch bei der Wattana GmbH halte. Das Unternehmen besteht seit 1992, die Wurzeln der Firma reichen gar bis 1958 zurück. Der Betrieb im Hohenstein-Ernstthaler Stadtteil Wüstenbrand beschäftigt vierzig Mitarbeiter, darunter derzeit zwei Lehrlinge. „Wir würden gern mehr Azubis ausbilden, vielleicht hilft uns ja der Werbeauftritt im Erzgebirgsstadion, bekannter zu werden und junge Leute neugierig auf eine Perspektive bei Wattana zu machen“, erwartet die Unternehmerin. „Wir arbeiten unter modernen Bedingungen, haben gut zu tun. Wattana entwickelt und produziert Bekleidung für Polizei, Militär und Spezialeinsätze in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Wattana beschäftigt auch Praktikanten bei ihren Pflichtpraktika und Werkstudenten von der FH Zwickau, Sektion Textil. Im Bereich IT ist Wattana dringend auf der Suche nach geeigneten „Neuzugängen.“ Hier gehe es vorrangig um



ANWALTSKANZLEI PFEIFER & KOLLEGEN



Rechtsanwälte
Pfeifer & Kollegen
Tel. 0371 / 3821940

Franz Thomas Pfeifer
Langer Offrich
Karo Bachmair
Othmar Gräfe
Rechtsanwälte
Fachanwälte
Steuerberater
Immobilienberater
Anwaltskanzlei Pfeifer & Kollegen
Rechtsanwälte Pfeifer & Kollegen
Rechtsanwälte Pfeifer & Kollegen

RECHTSANWÄLTE
PFEIFER & KOLLEGEN
www.pfeifer-und-kollegen.de

09111 Chemnitz | Bahnhofstraße 18
Telefon 0371 382350
Telefax 0371 3823510
info@pfeifer-und-kollegen.de

09385 Lugau | Chemnitzer Straße 63
Telefon 037295 549240
Telefax 037295 5492439
lugau@pfeifer-und-kollegen.de

GMB DEUTSCHE MAGNETWERKE GmbH

Telefon: +49(0) 3493 72207
www.guss-magnete.de



Unsere Erfahrung ist Ihr Vorteil.

**Wir sind Ihr Partner bei der
Fertigung kundenspezifischer
Magnete und Magnetsysteme.**





Anfang dieses Jahres hatte Enrico Barth zuletzt die Wattana GmbH in Wüstenbrand besucht. Alexander Gerber und Thomas Wild (Bild rechts) zeigten dem FCE-Marketingleiter damals die moderne Betriebsstätte und das Fertigungssortiment.



die Fachrichtung Anwendungsentwicklung, also Kenntnisse im Bereich der Programmierung. „Uns auf diesem anspruchsvollen Markt durchgesetzt zu haben macht stolz. Aber es ist wie bei den Auer Fußballprofis: Es wird einem nichts geschenkt und du musst dir das Erreichte jeden Tag aufs Neue erarbeiten“, sagt Alexander Gerber, der seit früher Jugend Aue-Fan ist und sich in der Freizeit ehrenamtlich im Kumpelverein engagiert. So ist Alex Teil des Veilchenecho-Teams, begleitet als Fotoreporter und Redakteur seit mehr als zwanzig Jahren das Geschehen auf und neben dem Platz.

Derzeit arbeiten die Wüstenbrander an einer Eigenmarke für Endkunden, informiert Thomas Wild. „Das Produkt soll langlebig, nachhaltig, qualitativ hochwertig und wird auf jeden Fall ein modischer Hingucker sein“, mehr mag der Vertriebschef noch nicht verraten. Was die Marke Wattana ausmacht, davon konnte sich am 16. Oktober schon die Auer Stadionbrigade ein Bild machen. Gabriele Götze und ihr Team hatten hochwertige Wetterschutzkleidung mitgebracht, acht Sets mit Jacke und Hose, wie sie der Betrieb so zum Beispiel auch an Bergretter in den Alpen liefert. „Das ist eine tolle zusätzliche Leistung neben dem finanziellen Sponsorenbeitrag“, bedankt sich Enrico Barth und betont die Be-

deutung der langfristigen Vertragsverlängerung. „Derzeit geht es dem Profifußball bekanntlich nicht so gut, umso wichtiger ist es, Zeichen zu setzen. Der Co-Sponsorvertrag gibt Planungssicherheit, zusammen können Wattana und wir langfristig etwas aufbauen. Riesendank nach Wüstenbrand!“ **Olaf Seifert**



Gabriele Götze, Thomas Wild und Alexander Gerber wurden beim Aue-Besuch von Enrico Barth durchs Erzgebirgsstadion geführt. FCE-Marketingleiter und Stadionteam-Chef Alexander Sesser freut, dass Wattana den Co-Sponsorvertrag gleich um zwei Jahre verlängert hat. Fotos: Olaf Seifert (3)



„In Aue können wir uns voll austoben“

Sieben Jahre war er weg, umso begeisterter ist Marco Kämpfe von all dem, was seit 2013 beim FC Erzgebirge gewachsen ist. „Ich war zwischen durch nur zu einem Spiel und zwei Kurzlehrgängen hier. Jetzt erlebe ich das neue Erzgebirgsstadion in der täglichen Arbeit. Nicht nur die Arena an sich, auch Fitness- und Kraftbereich, Spielerkabinen, Sanitäirstrecke, Mixed-Zone, VIP-Räume, Kunstrasenplätze, Halle und Nachwuchsleistungszentrum bieten top Bedingungen. Da braucht sich der Verein in den Bundesliga nicht zu verstecken, alles High Class. Hier können wir uns voll austoben.“

Am 16. November beging Marco den 49. Geburtstag. Erste Ballkontakte hatte er in seinem Heimtor Rudolstadt. Über den VfB Pößneck fand der Thüringer Junge in die Kinder- und Jugendsportschule Jena und zum FC Carl Zeiss, für den er Mitte der Neunziger in neun Zweitligaeinsätzen ein Tor erzielte. Kämpfe ist Jena treu geblieben, fand hier mit Frau und zwei Töchtern seinen Lebensmittelpunkt. An der Friedrich-Schiller-Uni studierte er Sport/Sozialkunde auf Lehramt, später noch Politik. Zudem besitzt der FCE-Athletikcoach die Fitnesstrainer-A-Lizenz, ist Rückenschul- und Nordic-Walking-Trainer und rundum im betrieblichen Gesundheitsmanagement geschult. „Ich lernte dabei die ganze Vielfalt des Sports kennen, kann dabei immer wieder Schlüsse zum Fußball ziehen. Eine Verbindung, die mich mehr denn je reizt unter den super Bedingungen hier in Aue“, meint der Thüringer. Alles absolvierte er parallel zu diversen Trainerjobs. Den Studenten hatte Jenas damaliger U-19-Coach Heiko Weber als Trainer der B-Junioren gewonnen. Unter Weber arbeitete Marco danach als Co-Trainer der ersten Zeiss-Mannschaft, die in drei Jahren von der Ober- über die Regional- in die 2. Liga durchmarschierte. Danach begleitete er Weber 2007 nach Cottbus und 2008 schließlich nach Aue, wo beide den Kader aufbauten, der 2010 – nun unter Chefcoach Rico Schmitt – in Bundesliga zwei zurückkehrte. Völlig ausgeblendet war das Thema Aue nie: „Kontakte zu Weggefährten gab es immer,

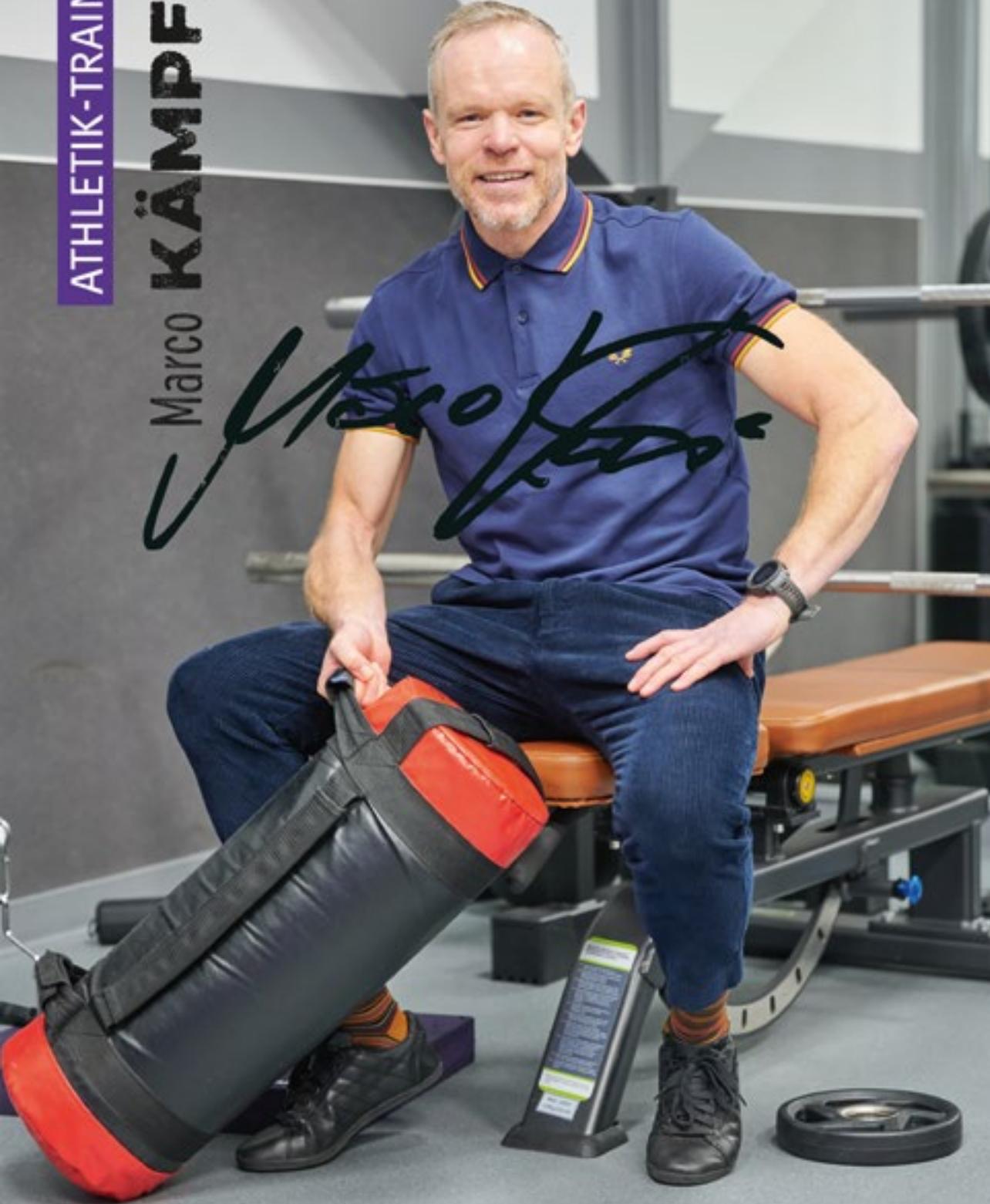


Das Extratraining für den langzeitverletzten Fabian Kalig am Dienstag tut auch Marco Kämpfe gut. Wann immer der Job ihm eine Pause lässt, radelt, joggt oder wandert der FCE-Athletiktrainer durchs Auer Umland.
Bilder Seiten 22/23: Foto-Atelier LORENZ Zschorlau

gestern erst habe ich mit Rico Schmitt telefoniert. Meine ersten fünf Jahre beim FC Erzgebirge prägten mich. Unfassbar, wie fußballverrückt die Leute hier sind! Als im Frühjahr 2020 der Anruf aus Aue kam, habe ich nicht lange gezögert und gehe jetzt die Aufgabe als Athletiktrainer im Team von Dirk Schuster hochmotiviert an“, erzählt der Fitnessfan. Dabei hatte er sich nach 2013 an den Trainerstationen Jena, Hallescher FC und Meuselwitz wohlgeföhlt. Eine spannende Herausforderung war es 2019, die syrische Nationalelf als Assistent von Bernd Stange auf die Asienspiele vorbereiten zu helfen. „Ich hätte gern als Lehrer gearbeitet und parallel als Trainer, doch das Angebot 2. Liga muss man einfach annehmen“, sagt Kämpfe. „Ich war gespannt auf die neue Aufgabe in Aue und die 2. Bundesliga. Das Niveau im Profifußball ist ungleich höher als vor sieben Jahren, doch ich komme mit meiner Kompetenz sehr gut zurecht. Unser aller Ziel ist, die 2. Liga zu halten. Klar ist es schön, wenn die Mannschaft gewinnt, doch auch kleine Dinge sind wichtig, etwa, wenn lange verletzte Spieler schnell wieder zu alter Stärke finden.“ Spricht's und schwingt sich aufs Rad. Zusammen mit Fabian Kalig geht's zwölf Kilometer bergauf, bergab ins Gebirge... **Olaf Seifert**

ATHLETIK-TRAINER

Marco KÄMPFE





DRUCKEREI & VERLAG MIKE ROCKSTROH

Meisterbetrieb in 3. Generation



Standard Offsetdruck „Premium PSO“

Schneeberger Str. 91 · **08280 Aue-Bad Schlema**

Tel.: 03771 22291 · www.rockstroh-druck-aue.de

**HABEN SIE SCHON AN KALENDER FÜR 2021
GEDACHT?**

Im Angebot u. a.:

- Taschen- & Tischaufstellkalender
- 3- & 4-Monatskalender mit Ringbindung
- Bildkalender im Format 370x297 mm (+ Werbelasche) 100x450 mm (+ Werbelasche) mit Ringbindung



INDIVIDUELL MIT IHREM
FIRMANAUFDRUCK!



Wir drucken nach ISO 12647 - ProzessStandard



...So intensiv wie das Leben!

www.intensiv-leben.com

intensivLEBEN GmbH
Außerklinisches Beatmungs- und Weaningzentrum
Sellerweg 1d, 09235 Burkhardtsdorf
Tel: 03721/27 47 01-0 Fax: 03721/27 47 01-9 Mail: info@intensiv-leben.com



1. Spieltag, 18. bis 21. September 2020	HSV – Düsseldorf	2:1 (1:0)	2. Spieltag, 25. bis 28. September 2020	Aue – Greuther Fürth	1:1 (1:1)
	Regensburg – Nürnberg	1:1 (0:1)		Osnabrück – Hannover	2:1 (1:0)
	Hannover – Karlsruhe	2:0 (1:0)		Düsseldorf – Würzburg	1:0 (0:0)
	Sandhausen – Darmstadt	3:2 (2:1)		Darmstadt – Regensburg	0:0 (0:0)
	Würzburg – Aue	0:3 (0:0)		Braunschweig – Kiel	0:0 (0:0)
	Heidenheim – Braunschweig	2:0 (1:0)		St. Pauli – Heidenheim	4:2 (2:0)
	Greuther Fürth – Osnabrück	1:1 (1:1)		Karlsruhe – Bochum	0:1 (0:1)
	Kiel – Paderborn	1:0 (0:0)		Nürnberg – Sandhausen	1:0 (0:0)
	Bochum – St. Pauli	2:2 (1:0)		Paderborn – HSV	3:4 (3:2)
3. Spieltag, 2. bis 5. Oktober 2020	Bochum – Osnabrück	0:0 (0:0)	4. Spieltag, 17. bis 19. Oktober 2020	Karlsruhe – Sandhausen	3:0 (2:0)
	Sandhausen – St. Pauli	1:0 (1:0)		Braunschweig – Bochum	2:1 (1:1)
	Heidenheim – Paderborn	0:0 (0:0)		Greuther Fürth – HSV	0:1 (0:1)
	Hannover – Braunschweig	4:1 (0:0)		Düsseldorf – Regensburg	2:2 (0:2)
	Regensburg – Karlsruhe	1:0 (1:0)		Aue – Heidenheim	2:1 (2:1)
	HSV – Aue	3:0 (1:0)		Paderborn – Hannover	1:0 (1:0)
	Kiel – Düsseldorf	2:1 (1:0)		Würzburg – Kiel	0:2 (0:1)
	Würzburg – Greuther Fürth	2:2 (1:1)		St. Pauli – Nürnberg	2:2 (1:1)
	Nürnberg – Darmstadt	2:3 (1:0)		Osnabrück – Darmstadt	1:1 (0:1)
5. Spieltag, 23. bis 25. Oktober 2020	Regensburg – Braunschweig	3:0 (1:0)	6. Spieltag, 30. Oktober bis 1. November	Düsseldorf – Heidenheim	1:0 (1:0)
	Nürnberg – Karlsruhe	1:1 (1:0)		HSV – St. Pauli	2:2 (1:1)
	HSV – Würzburg	3:1 (0:1)		Paderborn – Regensburg	3:1 (1:1)
	Darmstadt – St. Pauli	2:2 (1:0)		Aue – Kiel	1:1 (1:1)
	Hannover – Düsseldorf	3:0 (0:0)		Osnabrück – Sandhausen	2:1 (2:0)
	Kiel – Greuther Fürth	1:3 (0:2)		Braunschweig – Nürnberg	3:2 (1:2)
	Heidenheim – Osnabrück	1:1 (0:0)		Greuther Fürth – Hannover	4:1 (2:0)
	Bochum – Aue	2:0 (0:0)		Karlsruhe – Darmstadt	3:4 (2:1)
	Sandhausen – Paderborn	1:1 (1:1)		Würzburg – Bochum	2:3 (2:2)
7. Spieltag, 6. bis 9. November 2020	Heidenheim – Würzburg	4:1 (1:0)	8. Spieltag, 21. bis 23. November 2020	Düsseldorf – Sandhausen (Samstag, 13 Uhr)	
	Sandhausen – Braunschweig	2:2 (2:0)		Paderborn – St. Pauli (Samstag, 13 Uhr)	
	Hannover – Aue	0:0 (0:0)		Kiel – Heidenheim (Samstag, 13 Uhr)	
	Bochum – Greuther Fürth	0:2 (0:2)		Braunschweig – Karlsruhe (Samstag, 13 Uhr)	
	Nürnberg – Düsseldorf	1:1 (1:1)		nn – nn (Sonntag, 13.30 Uhr)	
	Darmstadt – Paderborn	0:4 (0:3)		Aue – Darmstadt (Sonntag, 13.30 Uhr)	
	Regensburg – Osnabrück	2:4 (1:2)		Gr. Fürth – Regensburg (Sonntag, 13.30 Uhr)	
	St. Pauli – Karlsruhe	0:3 (0:1)		Würzburg – Hannover (Sonntag, 13.30 Uhr)	
	Kiel – HSV	1:1 (0:1)		Osnabrück – Nürnberg (Montag, 20.30 Uhr)	



ICH WILL SIEGER SEIN!



- Teilqualifizierung
- Aufstiegsqualifizierung
- Meister- und Technikerausbildung
- Verbund-, Aus- und Weiterbildung

bsw Bildungswerk der
Sächsischen Wirtschaft gGmbH

Lernen, um zu gewinnen!



www.bsw-sachsen.de



Curt Bauer GmbH Aue
Textile Tradition modern
und flexibel

- * Luxuriöse Bett- und Tischwäsche, Plaids und Frottierwaren für Fachhandel und Objektbereich
- * Bekleidungsdamast für Afrika
- * Airlinertextilien
- * Technische Textilien



Fachgeschäft & Werksverkauf: **BAUER HOME** – 08280 Aue, Bahnhofstraße 8, Tel. 03771 500 - 244
 Curt Bauer GmbH, Bahnhofstr. 16, 08280 Aue, Tel. 03771 500 - 0, Fax 03771 500 - 270
www.curt-bauer.de • info@curt-bauer.de





Nickelhütte Aue GmbH

Wir suchen dich und bieten attraktive Karrieremöglichkeiten für jede Berufsphase

 Ausbildung
 Studium
 Berufserfahrung



attraktive Vergütung mit leistungsabhängiger Zulage



Zukunftssicherung und Altersvorsorge



bis zu 30 Urlaubstage



Urlaubs- und Weihnachtsgeld nach Betriebszugehörigkeit



Möglichkeiten zur Fort- und Weiterbildung



familiäres Betriebsklima



Gesundheitsmanagement: Betriebsarzt und Mitgliedschaft im Fitnesspark Aue



frische und kostengünstige Verpflegung durch die Betriebskantine



Mehr Information unter www.nickelhuette-aue.de



Damals war's an einem 22. November

Jahr	Spielklasse	Begegnung	Tor(e) für Aue
Ergebnis	Zuschauer		
22.11.1953 1:1	DDR-Oberliga 12.000	BSG Motor Dessau – BSG Wismut Aue	Hans Meyer
22.11.1959 2:1	DDR-Oberliga 12.000	SC Wismut Karl-Marx-Stadt – SC Dynamo Berlin	Klaus Zink, Horst Tautenhahn
22.11.1964 1:2	DDR-Oberliga 9.000	BSG Wismut Aue – BSG Motor Zwickau	Bringfried Müller
22.11.1972 2:1	DDR-Oberliga 4.000	BSG Wismut Aue – 1. FC Magdeburg	Holger Erler, Dietmar Pohl
22.11.1980* 1:1	DDR-Oberliga 5.000	BSG Wismut Aue – FC Vorwärts Frankfurt (Oder)	Frank Stein
22.11.1986* 4:1	DDR-Oberliga 16.000	SG Dynamo Dresden – BSG Wismut Aue	Klaus Bittner
22.11.1995** 2:0	Landespokal Sachsen; 250	FC Erzgebirge Aue – 1. FC Dynamo Dresden II	Mirko Ullmann, Henry Berg
22.11.2019* 3:1	2. Bundesliga 14.000	FC Erzgebirge Aue – FC St. Pauli	Florian Krüger, Dimitrij Nazarov (Handelfmeter), Pascal Testroet
Heute	2. Bundesliga	FC Erzgebirge Aue – SV Darmstadt 98	

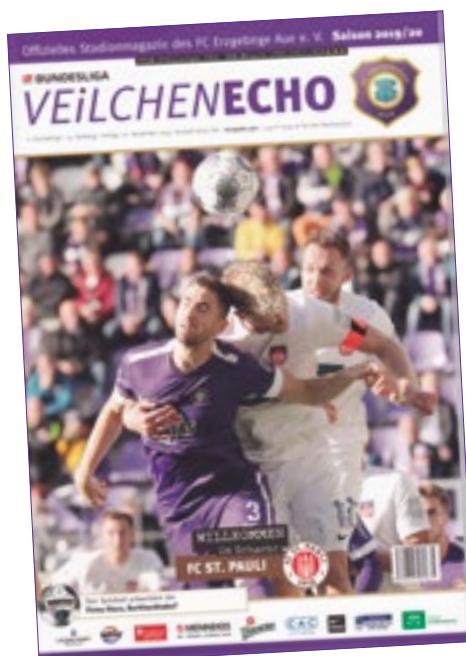


Foto und lila gedruckt: von Aue gewonnene Spiele; Programme/Statistik: Alexander Gerber;
* siehe Programmheft; ** zu diesem Spiel gab es kein Programmheft; hier ein Bericht aus dem Veilchenecho



LILA-WEISSE WEIHNACHTSKUGELN IM GARTENCENTER ROTH IN ZWÖNITZ UND IM FCE-FANSHOP IN AUE

Nach dem außergewöhnlichen Erfolg der Weihnachtskugeln für unseren Kumpelverein wurde auch für dieses Jahr durch das Gartencenter Gebrüder Roth in Zusammenarbeit mit dem FC Erzgebirge Aue eine attraktive Sonderedition entwickelt.

Die von der fränkisch-thüringischen Traditionsmannufaktur Inge Glas gefertigte, sehr hochwertige und acht Zentimeter große Glaskugel mit den Logos der BSG des FC Erzgebirge Aue wird in einer edlen Geschenkbox exklusiv im Gartencenter Gebr. Roth und im FCE-FanShop angeboten. Die Auflage beträgt 1.000 Stück, die Kugel dürfte also bei Sammlern wieder heiß begehrte sein. Zudem wurden die Kugeln der Jahre 2016 bis 2019 wegen großer Nachfrage mit je 200 Exemplaren erneut aufgelegt. Das Floraland Gebrüder Roth bietet mit seinem Markensortiment auch im Bereich Schöner Wohnen viele weitere tolle Geschenkartikel sowie Dekoideen. Die im Palmenhaus bestehende Abteilung „Echt Erzgebirge“ ist einzigartig in der Region und begeistert mit einer riesigen Auswahl.



GARTENCENTER Gebr. Roth GmbH | 08297 Zwönitz | Wehrgasse 2 b
Telefon 037754 7100 | www.gebrueder-roth.de



Foto:Designed by Bedebugmeyer / Freepik



MEDIENGRUPPE ERZGEBIRGE

BERG
— S 1 B C —
Verlagsgesellschaft mbH

WOCHE
EN
SPIEGEL

ERZ.art
KOMMUNIKATION MIT KONZEPT

www.mediengruppe-erzgebirge.de



Trainer Thomale: „Er verkörperte Wismut-Mentalität als Mensch und Torwart“

Heute vor 15 Jahren, am 22. November, starb nach kurzer schwerer Krankheit im Alter von 57 Jahren Aues langjähriger Torhüter Ulrich „Uli“ Ebert. Er wird allen Freunden des Auer Sports immer in guter Erinnerung bleiben.

Ebert war ein Fußballverrückter. Er hat den Auer Fußball geliebt, ihn mit jeder Faser gelebt. Aues ehemaliger Kapitän Dietmar Pohl erinnert sich: „„Uli“ war ein herausragender Torwart der DDR-Oberliga und von Wismut Aue. Er zeigte seine ausgezeichnete Sprungkraft und Reaktionsschnelligkeit in vielen Spielen. Nach seiner Karriere arbeitete ich gemeinsam mit ihm im Nachwuchsbereich und wir organisierten zusammen die Spiele der Traditionsmannschaft des FC Erzgebirge Aue.“

Viele erinnern sich noch begeistert seiner Klasseparaden, als er in den siebziger und achtziger Jahren das Tor der BSG hütete. Zwischen 1970 und 1983 bestritt der gebürtige Magdeburger 268 DDR-Oberligapunktspiele für unsere Wismut. Damals wie heute hatten die Auer stets exzellente Torhüter in ihren Reihen. „Ulrich Ebert gehörte in seiner aktiven Zeit zu den besten Torhütern der DDR-Oberliga. Seine Stärken waren vor allem eine hervorragende Athletik, ein gutes Stellungsspiel und ausgezeichnete Reflexe. Oft



Aues Torwart Ulrich Ebert fischt den Ball vorm Leipziger Thomas Dennstedt aus der Luft, Bernhard Konik beobachtet links das Geschehen. Am Ende gewinnen die Veilchen das Oberliga-Heimspiel gegen den 1. FC Lokomotive am 1. September 1979 mit 2:1.

hielt er scheinbar unhaltbare Bälle und sicherte seiner Mannschaft damit wichtige Punkte“, lobt



Trotz bärenstarker Paraden kann auch Aues Nummer eins im Tor die 0:1-Niederlage im FDGB-Pokal-Halbfinale am 15. März 1975 bei der BSG Sachsenring Zwickau nicht verhindern. Fotos: Frank Kruczynski (2)



„Uli“ hat die Faust dran, der Hallenser Frank Pastor kommt zu spät und links schaut Aues Wolfgang Höll zu. Szene aus dem mit 4:1 gewonnenen Heimspiel gegen den HFC Chemie vom 25. April 1981. Auf dem rechten Bild macht sich der Wismut-Keeper gaaaaaaaaanz lang und darf nach dem Abpfiff jubeln. Mit 2:1 bezwingen die Lila-Weißen Sachsenring Zwickau am 30. April 1980 im Lößnitztal. Fotos: Frank Kruczynski (4)

sein langjähriger Mitspieler Jürgen Escher. Der junge Ebert war im September 1966 als 18-Jähriger aus Magdeburg zur BSG Wismut gekommen und hatte noch keine Chance gegen Manfred Fuchs und Klaus Thiele.

Am 1. November 1967 musste er für 18 Monate zur NVA; zunächst diente er in Marienberg, dann in Berlin. Dort spielte er beim FC Vorwärts II in der Bezirksliga. Ab Mai 1969 war der Fußballer dann wieder in Aue.

In der Saison 1970/71 erkämpfte er mit 22 Jahren einen Stammplatz, kam in jenem Spieljahr auf 15 Einsätze. Ebert zählte zu den besten DDR-Torhütern der 1970er-Jahre, kam aber zu keinem Einsatz in der DDR-Nationalelf, da in seinen stärksten Phasen dort zunächst der Zwickauer Jürgen Croy und dann der Jenaer Hans-Ulrich Grapenthin von Trainer Georg Buschner den Vorzug erhielten. „Uli“ war ein gefürchterter Elfmeter töter. In insgesamt sechzig Duellen



Resolute Parade des Auer Keepers im Oberliga-Punktspiel am 26. Februar 1983 gegen den FC Vorwärts Frankfurt (Oder). Auf dem gefürchteten Schneeparkett tanzen Lothar Enzmann, die Veilchen Jürgen Köberlein und Harald Mothes sowie Frieder Andrich mit (von links). Veilchenecho-Redakteur Olaf Seifert erinnert sich an einen Scherz von „Uli“: „Je mehr Schnee auf dem Platz, desto besser für Aue. Zu meiner Zeit haben wir eher noch ein paar Lkw voll ranfahren lassen, als zu schippen...“ Ob's stimmt? Rechts fröstelt Torwart Ebert im Schneeregen. Oder es friert ihn wegen der Leistung seiner Vorderleute, denn zum Schluss muss sich die BSG am 18. Oktober 1980 zu Hause gegen den FC Carl Zeiss Jena mit 1:4 geschlagen geben.



vom Punkt in der Oberliga gegen ihn konnte er beachtliche elf Schüsse halten. Weitere fünf gingen an den Pfosten oder wurden verschossen. Seinen ersten Elfer hielt er im Oktober 1970 im Heimspiel gegen den FC Carl Zeiss Jena gegen Eberhard Vogel. Besonders wichtig war Anfang 1974 im Auswärtsspiel bei Dynamo Dresden, als „Uli“ beim Stand von 2:2 sechs Minuten vorm Spielende den Schuss von Hans-Jürgen Dörner abwehren und seiner Mannschaft einen wichtigen Zähler sichern konnte.

In der Saison 1979/80 gewann Ebert mit 167 Punkten den ersten Platz in der FuWo-Punkte-

wertung. Der Auer stand in jener Saison in allen 26 Punktspielen im Veilchen-Tor. Das FuWo-Benotungssystem wurde erstmals von der Zeitung „Die Neue Fußballwoche“ zur Saison 1962/63 eingeführt. Für jeden Spieler gab es in den wöchentlichen Oberliga-Spielen eine Bewertung von 0 bis zur höchsten Note 10.

Der letzte Trainer, unter dem „Uli“ von 1981 bis 1985 arbeitete, hieß Hans-Ulrich Thomale. Der sagt über ihn: „Ulrich Ebert verkörperte aus meiner Sicht die Wismut-Mentalität als Mensch und Torwart in jeder Phase unserer Zusammenarbeit. Einsatz- und meinungsstark, verlässlich,

Alle Pflichtspiele von Ulrich Ebert für Wismut Aue

Saison	Liga/Wettbewerb	Einsätze
1970/71	DDR-Oberliga	15
1971/72	DDR-Oberliga	19
	FDGB-Pokal	1
	FuWo-Pokal	3
1972/73	DDR-Oberliga	25
	FDGB-Pokal	1
1973/74	DDR-Oberliga	26
	Toto-Sonderrunde	5
	FDGB-Pokal	2
1974/75	DDR-Oberliga	22
	FDGB-Pokal	4
1975/76	DDR-Oberliga	1
	Toto-Sonderrunde	4
1976/77	DDR-Oberliga	19
1977/78	DDR-Oberliga	21
	FDGB-Pokal	1
1978/79	DDR-Oberliga	26
	FDGB-Pokal	1
1979/80	DDR-Oberliga	26
	FDGB-Pokal	1
1980/81	DDR-Oberliga	21
	FDGB-Pokal	2
1981/82	DDR-Oberliga	26
	FDGB-Pokal	2
1982/83	DDR-Oberliga	21
	FDGB-Pokal	2
1984/85	Intertoto-Cup	2
Gesamt		299



WEIL DAS ERGEBNIS ZÄHLT – IHRE PARTNERSCHAFT FÜR RECHT UND STEUERN

11 Anwälte, ein Team mit Steuerberatern und Wirtschaftsprüfer
sowie einer schlagkräftigen Mannschaft hinter dem Team

Plauen 03741 / 70040 • www.ddhw.de

**Für SIE
im Untergrund!**

www.bergsicherung-sachsen.de

BsS
BERGSICHERUNG
SACHSEN GMBH



JETZT AUCH MIT BAU- UND BOHRLEISTUNGEN ÜBER TAGE!





Am 23. Mai 1979 gewinnen die Lila-Weißen das Oberligaduell gegen den alten Westsachsen-Rivalen aus Zwickau mit 3:1. Im Foto pariert Ebert den Elfmeterschuss von Gerd Schellenberg. Links: „Uli“ Ebert schnürt die Schuhe im Punktspiel gegen den FC Carl Zeiss Jena am 12. Mai 1979. Fotos: Frank Kruczynski (3), Archiv Thomale (Bild unten rechts)

ohne Angst ausgestattet auf der Grundlage seines Könnens als Torwart, war er ein wertvoller Rückhalt der Mannschaft. Leider ist er viel zuzeitig aus dem Leben geschieden. R.I.P. – Ulrich Ebert.“

„Uli“ Ebert hütete in 299 Pflichtspielen für die Veilchen das Tor. Letztmals war er beim Auswärts-Intertoto-Spiel gegen Baník Ostrava (0:0) am 7. Juli 1985 zwischen den Pfosten. Bis 1985 stand der 1,78 Meter große gelernte Stuckateur noch als Ersatztorhüter für seinen Nachfolger Jörg Weißflog zur Verfügung und beendete dann seine aktive Laufbahn. Ebert war auch für die Auer Traditionsmannschaft mit zuständig und hatte nach der Wende einige Jahre als Trainer die Reserve des Zweitligisten FC Erzgebirge Aue betreut. Außerdem war er für den Deutschen

Fußball-Bund (DFB) als Stützpunkttrainer im vogtländischen Falkenstein tätig und arbeitete mit dem Nachwuchs. Zudem trainierte der erfahrene Tormann unter anderem den VfB Annaberg und den Bornaer SV. In guter Erinnerung bleibt er den ostdeutschen Fußballfreunden nicht zuletzt als Spielertrainer der Traditionsmannschaft des FC Erzgebirge Aue und Mitorganisator der Oldie-Turniere in der Erzgebirgshalle Lößnitz.

„Uli“ lebt in unserer Erinnerung fort als ein hervorragender Fußballer, als Vorbild für Generationen junger Sportler im Erzgebirge. Wir behalten ihn als lebensfrohen, bis zuletzt optimistischen Menschen und Freund im Gedächtnis. Er hat Tausenden Veilchen-Anhängern mit seinen Leistungen Mut und Freude gegeben. Ruhe in Frieden, „Uli“! **Burg**



Mit einem 2:0-Sieg bedankte sich die Mannschaft am 4. Mai 1985 bei ihrer langjährigen Nummer eins im Tor. Vorm Anpfiff war Ulrich Ebert offiziell verabschiedet worden, Trainer Hans-Ulrich Thomale und Jörg „Flocke“ Weißflog, sein Nachfolger im Tor, gratulierten als erste. Bild rechts: „Uli“ Ebert und sein letzter Wismut-Trainer bei einem Treffen Anfang der 1990er-Jahre.



TOTAL TANKKARTEN
für den kleinen und großen Fuhrpark

Spechen Sie unseren Service oder das Personal an Ihrer TOTAL Tankstelle an.

Telefon: 030 2027-8722
www.totalcards.de




TOTAL
Committed to Better Energy

**MEHR WERT
am STEUER**



Abbildung zeigt aufpreis-pflichtige Sonderausstattung

**NICHT 16, NICHT 19,
SONDERN SATTE 20% SPAREN!¹**

- Sofort verfügbare Lagerfahrzeuge der Modelle Tivoli und Korando – **bis zum 30.09.2020 mit 20 % Nachlass³**
- Aktuelle Fahrzeuggeneration vom südkoreanischen SUV- und Allradspzialisten SsangYong



MODERNE
MOTOREN-
TECHNOLOGIE
SERIENMÄSSIG



5 JAHRE
GARANTIE +
MÖGLICHTS²
BIS 100.000 KM

BEWERBUNG AN:
ALEXANDERSCHELLENBERGER@GMAIL.COM
ALEXANDER SCHELLENBERGER, FORSTWEG 16, 08280 AUE

Bäcker gesucht!

DAS KLEINE GLÜCK.
Zum Bäcker @ Konditorei
Schellenberger
www.baeckerei-zum-schellenberger.de



**Wir suchen Verstärkung
für unser Team!**

Korando Amber 1.5 l Benzin
120 kW (163 PS), manuelles 6-Gang-Schaltgetriebe, 2WD, Lackierung Orange Pop Metallic, ausgestattet u. a. mit 2-Zonen Klimaautomatik, Sitzheizung, Rückfahrkamera, Alufelgen 17 Zoll u.v.m.

21 530 €³

UPE der SsangYong Motors Deutschland GmbH: 25 918 €

Kraftstoffverbrauch Korando 1.5 l Benzin in l/100 km:
innerorts 8,2; außerorts 6,0; kombiniert 6,8; CO₂-Emission komb. in g/km: 158. Effizienzklasse X. (VO EG 715/2007)

¹ Gilt für alle SsangYong Tivoli und Korando Neufahrzeuge (ausgenommen Ausstattungsvariante Crystal), die bereits am 1. Januar 2020 als Lagerfahrzeuge in unserem Bestand waren. Die Ersparnis von 20% bezieht sich auf die unverbindliche Preisempfehlung der SsangYong Motors Deutschland GmbH für die betroffenen Modelle Tivoli und Korando.

² Fünf Jahre Fahrzeuggarantie und fünf Jahre Mobilitätsgarantie (bis maximal 100.000 km). Es gelten die aktuellen Garantiebedingungen der SsangYong Motors Deutschland GmbH.

³ Inklusive 16 % MwSt. und inklusive Überführungskosten in Höhe von 795 €.

Nur solange der Vorrat reicht. Fragen Sie uns auch nach unseren weiteren sofort verfügbaren Lagerfahrzeugen.

SSANGYONG
SUV-KOMPETENZ AUS KOREA

Autohaus Michen GmbH
Hauptstraße 2a
08301 Bad Schlema
Telefon 03771-45000

34



Auswärtsspiel in Sandhausen

**SV Sandhausen 1916 – FC Erzgebirge Aue,
Samstag, 28. November, Anstoß 13 Uhr,
BWT-Stadion am Hardtwald**

Der SV Sandhausen plant offenbar den kompletten Umzug des Vereins mitsamt Stadion. Hintergrund ist die mittlerweile zwei Jahre währende Suche des Fußballzweitligisten nach einem Terrain für zwei Trainingsplätze. Diese sind für das von der DFL vorgeschriebene Nachwuchstalentzentrum nötig. Der Ursprungsplan sah vor, in einem Gebiet südlich des BWT-Stadions mehr als zwei Hektar Wald zu roden und über 140 Parkplätze direkt am bisherigen SVS-Gelände zu bauen. Dagegen bildete sich im Sommer 2019 die Bürgerinitiative „Pro-Waldschutz“, die in Sandhausen 1.700 Unterschriften gegen das Projekt sammelte. Das BWT-Stadion – den Namen trägt es seit 2017 – wurde 1951 als Hardtwaldstadion erbaut. Nach dem Aufstieg in die zweite Fußball-Bundesliga 2012 erfolgte schrittweise der Ausbau der Arena, inzwischen liegt das Fassungsvermögen bei über 15.000 Zuschauern. **Burg**



Der SV Sandhausen plant, das BWT-Stadion sowie zwei zusätzliche Plätze an einem anderen Ort zu errichten.

Foto: Priebe, Juli 2019

Die bisherigen Spiele in Sandhausen aus Auer Sicht

Saison	Wettbewerb	Datum	Ergebnis	Zuschauer	Aue-Fans
2008/09	3. Liga	Samstag, 28.03.2009	2:0	1.670	300
2009/10	3. Liga	Samstag, 20.03.2010	0:0	1.810	480
2012/13	2. Bundesliga	Sonntag, 19.05.2013	1:0	5.250	2.500
2013/14	2. Bundesliga	Freitag, 20.12.2013	0:1	3.310	330
2014/15	2. Bundesliga	Sonntag, 26.10.2014	1:1	4.066	500
2016/17	2. Bundesliga	Samstag, 04.02.2017	0:2	4.783	490
2017/18	2. Bundesliga	Samstag, 03.03.2018	1:1	5.160	390
2018/19	2. Bundesliga	Samstag, 02.03.2019	3:0	4.867	500
2019/20	2. Bundesliga	Samstag, 05.10.2019	2:2	5.042	500



HAUPTSPONSOREN

HAUPT- & TRIKOTSPONSOR



AUSRÜSTER



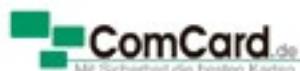
GESUNDHEITSPARTNER



Exklusiver
Gesundheitspartner



PREMIUMSPONSOREN





Frank Arnold Aue			



		Foto-Atelier LORENZ S seit 1897 www.fotolorenz.de		



3M5	Chemnitzer Verlag und Druck GmbH & Co. KG
ADS Allgemeine Deutsche Steuerberatungsgesellschaft mbH	ComCard GmbH
aesthetica clinic – Praxis für Implantologie & Mund-, Kiefer-, Gesichtschirurgie	Commerzbank AG, Filiale Schwarzenberg
Agentur Jante & Hoppenz – Sparkassen Versicherung Sachsen	Crottendorfer Räucherkerzen GmbH
Agentur Kühne & Ludwig – Sparkassen Versicherung Sachsen	Curt Bauer GmbH
AH Design Wohnraum- & Objektausstattung	Czerwenka-Finanz GmbH
AIA Aue GmbH	D-I-E Elektro AG
ait Plan GmbH	David Dost Kurier & Kleintransporte
Alte Schleiferei GbR Hotel & Brauereigasthof	Delling Bau GmbH Claußnitz
Aluminiumbau und Verwaltungs GmbH Stopp	DFA Industriemontage GmbH
AMK Alarm-, Melde-, Kontrollsysteme GmbH	DFA Personal-Service GmbH
Anwaltskanzlei Andreas Baumann	Dipl.-med. Gabriele Kohlstedt
Anwaltskanzlei Förster & Saage GbR	Dipl.-Ing. Thomas Münch, Beratender Ingenieur im Bauwesen
Anwaltskanzlei Pfeifer & Kollegen	DKB Deutsche Kreditbank AG
AOK PLUS – Die Gesundheitskasse für Sachsen und Thüringen	DLU Reinigung Horst Clauß
Architektur- und Ingenieurbüro Ehmer	Dr. Bock & Collegen – Rechtsanwälte
ARDORIS Dienstleistungs GmbH & Co. KG	Dr.-Ing. Michael Lersow
Arnold, Frank	Dr. med. Sidorf
Arztpraxis Dr. Lenk	Druckerei & Verlag Mike Rockstroh
Arztpraxis Dipl. med. Lutz Wiegand	Edeka Smettana
Audi Zentrum Chemnitz AG	Elektro-Fröttschner
Auerhammer Metallwerk GmbH	Elektromontagen Aue GmbH EMA
Augenoptik Süß	Elektrotechnik Sven Brückl
Auto Leonhardt GmbH	Elektrowerkzeuge GmbH Eibenstock
Autohaus Goldmann GmbH & Co. KG	ELMA GmbH Markersbach – Elektromaschinen- und Anlagenbau
Autoservice GmbH Zwönitz	EMG Automobile
Autoverleih Muhr Ansbach	EMH Eisen-Metall-Handels-Aufbereitungsgesellschaft mbH, Niederlassung Lugau
AZ Dachsysteme GmbH	Ernst F. Ullmann – Destillation & Likörfabrik
Bäckerei & Konditorei Roscher OHG	Erzgebirgssparkasse
Bäckerei & Konditorei Zum Schellenberger	Firma KoDiCe
Barthel Sportanlagen GmbH	FHS Ausbau GmbH
Baugeschäft Howack GmbH	Fitnesshotline GmbH
Baugeschäft Dürigen GmbH	Fitnesspark Aue
baupro Hoch und Tiefbau GmbH	Fleischerfachgeschäft Ralf Bauer
Bauzentrum Gebr. Roth GmbH & Co. KG	Foto-Atelier LORENZ
Be-Si-Ko GmbH Erzgebirge	Frank Bunzel – Heizung, Sanitär, Gas, Solar, Dach
Bergsicherung Schneeberg GmbH & Co. KG	Frank Müller GmbH
Bernd Erdmann Saunabau Exklusive Saunen	Frank Schubert – Freies Versicherungsbüro Aue
Bildungswerk der Sächsischen Wirtschaft gGmbH	Frömmig & Scheffler GmbH
bk-complexbau GmbH	Funkenerosionstechnik Uwe Tröger
Bohemia-Fashion s.r.o. Novy Bor (Tschechien)	Ganter Instruments Environment Solutions GmbH
Brändl Textil GmbH Geyer	GAZIMA GmbH
Bretschneider Verpackungen GmbH Eibenstock	Gehlert Heizungs- & Sanitärtechnik GmbH
BsS Bergsicherung Sachsen GmbH	Gemeinschaftspraxis Dr. med. Gert und Sandra Schröder
Chemnitzer Kurz- und Modewaren GmbH	



Getränkegroßhandel Pausch	LVM Versicherungsagentur René Weißbach
Glauchau-Trans Internationale	LVM Versicherungsagentur Tino Schukat
Spedition & Logistik GmbH	LVM Versicherungsagentur Roland Moll
GM Niveaubau Zwickau GmbH	
Grosser Immobilienberatung GmbH	Maler Thomas Müller GmbH
Güldi Moden GmbH	MalerMeisterFachbetrieb Stübner GmbH
GWG Gasflaschenwerk Grünhain GmbH	Marmai Fliesen GmbH
	Max Bögl Stiftung & Co. KG
Handelpunkt Schlema	Maxit Baustoffwerke GmbH
Hans-Jürgen Müller GmbH & Co.KG – Mühle	MBR Medical Beauty Research GmbH
Harald Hausmann Elektroinstallation	Megaplast Verpackungsinnovationen GmbH
Heidelberger Beton GmbH, Region Nord-Ost	Meisterbetrieb René Ficker
HKPG Wirtschaftsprüfer und Steuerberater,	Metallbau Müller GmbH
Niederlassung Aue	Metallservice und Haustechnik, Fa. H.-Peter Klausnitz
Holz-Thalhofer GmbH	metarec Metallrecycling GmbH
Holzbau Teubner	Michael Gruhle e. K.
Honda Michen GmbH	MKW – Gastronomie- und Handelstechnik Aue
Hotel Blauer Engel GmbH	MMF Bau Schneeberg GmbH
HSK Frank Lorenz GmbH	MR Service GmbH & Co. KG
ICEIS Germany GmbH	Nachhilfezirkel
Immobinanz	Netzwerk Sachsen
Ing.-Büro Energietechnik Dipl.-Ing. Steffen Klug	Nickelhütte Aue GmbH –
Ingenieurbüro BBS GmbH	Geschäftsführer Energie / NE-Metallhandel
Ingenieurbüro Reißmann	Norafin Industries
intensivLEBEN GmbH	Notar Martin Blaudeck
ipw Dämmstoffe & Bedachungshandel GmbH & Co. KG	Notar Torsten Bochmann
Jan Altmann e. K. – Das Onlinekaufhaus	
Erzgebirgische Volkskunst und Holzspielzeug	office star Grzanna Büro Service GmbH
	omeras GmbH
KabelJournal® GmbH – Die Denkarbyter®	Oppel GmbH
Kanzlei DDHW Denzler Denzler Hoffmann Wojtowicz	Orthopädietechnik Mayer & Behnsen GmbH
Karlheinz Leuthäuser, Handel mit Fleisch- und	pentahotel Chemnitz
Wurstwaren, Imbiss	Perfect Therapy Academy – Kinesiotape
Karsten Baumann GmbH	PHÖNIX-Bau GmbH Aue
Ketzer Zimmerei & Holzbau GmbH	PHÖNIX-Bau GmbH Gera
Kinesiotape Schulungszentrum	Physiotherapie Carolin Leopold
Klempner GmbH SHL Großolbersdorf	Physiotherapie Schleitau
Küchen anders GmbH	Planung & Design Jitka Boroczinski
Krüger-Taxi, Inhaber Jens Riedel	Praxis Dr. Ulrike Bosch, Fachärztin für
	Allgemeinmedizin
Landratsamt Erzgebirgskreis – Landrat	Praxis für Physio- und Schmerztherapie Tilla Winterlich
Lang Logistik GmbH	PSS Security
Leonhardt-Gruppe	Psychotherapeutische Praxis Dr. Wilfried Kunz
LF Elektro GmbH	Pulsotronik Anlagentechnik GmbH
LF Service	Reisebüro Peter Vulpius
LG Baugesellschaft mbH & Co. KG	Rechtsanwalt Alexander Lindner
Liftgesellschaft Oberwiesenthal mbH	Reifenland Wallner GmbH
Löffler Küche & Design	
LVM Versicherungsagentur André Schult	Rüdiger Baugesellschaft mbH
LVM Versicherungsagentur Ralf Hartung	Rudolph GmbH Agrarbau- & Ausrüstungsvertrieb



RVshop Robert Veith	Volksbank Erzgebirge, Zweigniederlassung der Volksbank Chemnitz eG
Sächsisches Textilforschungsinstitut e. V. (STFI)	
Sanitär- und Heizungstechnik GmbH	VSTR AG Rodewisch
Schneider Erzgebirge	
Schönher, Grundmann & Sohn GmbH	WätaS Wärmetauscher Sachsen GmbH
Schul- und Stahlrohrmöbel GmbH	Weichhold GmbH
Schürer GmbH Metallwarenfabrik	weitblick wohnbau GmbH
Simone Prager, Dipl.-Lehrerin für Hörgeschädigte	Werkzeugbau Schädlich
Sonnenhotels Erzgebirge GmbH & Co. KG	Wieland Advice GmbH
Stadtverwaltung Große Kreisstadt Aue	Wirtschaftsförderung Erzgebirge GmbH
Stadtwerke Aue GmbH – Geschäftsführerin	WMS-Werbung
Stadtwerke Olbernhau GmbH – Geschäftsführer	Wohnungsbaugesellschaft Bergstadt Schneeberg mbH
Stadtwerke Schneeberg GmbH	Wohnungsgenossenschaft Wismut Aue/Lößnitz eG
Stephan Hauber	Wolfgang Günther & Söhne GmbH & Co. KG
Strüder Rohr-, Regel- und Messanlagen GmbH	WTK Tief- und Kanalbau GmbH
Suez Ost GmbH & Co. KG	Wunsch & Rudolph, Textilverarbeitungs- und Vertriebsgesellschaft
TAMA Aufzüge GmbH	Zahnarzt Dr. med. Tobias Rockstroh
Theo Förch GmbH & Co. KG, Niederlassung Zwickau	Zahnarzt Dr. Meyer
Thomas Koch	Zettl GmbH
Tiefbau Schröder GmbH	
Tischlerei Bernd Schürer	
Trockenbau & Bauelemente Müller	
Turck duotec GmbH	
Umwelt & Systemtechnik Helmut Schwarz	
UTC – Umformtechnik Crimmitschau GmbH	
Varius Consulting GmbH	
Varius Objektmanagement GmbH	
Verlagsgesellschaft BERGstraße mbH Chemnitz	
Volksbank Chemnitz eG	



A-Junioren (U 19), Regionalliga Nordost

Das letzte Ergebnis

1. FC Neubrandenburg – FC Erzgebirge Aue 2:5

(Tore für Aue: Hähnel, Mehlow, Baumann, Lietz, Glaser)

In der Tabelle stehen die Auer A-Junioren nach neun Spielen auf Platz zwei (24:11 Tore, 19 Punkte).

Frauenfußball, Landesliga Sachsen

Das letzte Ergebnis

FC Erzgebirge Aue – 1. FFC Fortuna Dresden 8:0 (Tore: Eifler 2, Barłoschky 2, Zamzow 4)

Die FCE-Frauenmannschaft ist nach sechs Spielen Tabellenführer (22:10 Tore, 13 Punkte).



2. BUNDESLIGA: EINSÄTZE, ZUSCHAUER, TORE

Name	Spiele	Ausw.	Einw.	Tore	Yellow	Red
Martin Männel	7					
Philipp Riese	7			2		
Sören Gonther	7	1		2		
Florian Krüger	7	5	1	2		
Pascal Testroet	7	5	1	2		
John Patrick Strauß	6			1	1	
Ben Zolinski	6	3	2	3		
Malcolm Cacutuala	6		4	1		
Philipp Zulechner	6		6			
Louis Samson	5	1		1		
Florian Ballas	5		1			
Clemens Fandrich	5	1	1			
Calogero Rizzato	5	2				1
Ognjen Gnjatic	5	3	1	1		
Jan Hochscheidt	5	3	2			
Tom Baumgart	5	1	3	1	1	
Dimitrij Nazarov	4	2	2			
Steve Breitkreuz	3					
Erik Majetschak	1		1			
Sascha Härtel	1		1			
Gaëtan Bussmann	1		1			
Kevin Harr						
Niklas Jeck						
Antonio Jonjic						
Fabian Kalig						
Philipp Klewin						
Jean-Marie Plath						

Verein (in Klammern Zahl der Heimspiele)	Zugelassene Zuschauer
Hannover 96 (4)	16.700
1. FC Nürnberg (4)	13.277
Eintracht Braunschweig (3)	10.115
VfL Bochum (4)	8.116
Fortuna Düsseldorf (3)	7.500
Holstein Kiel (4)	7.212
SpVgg Greuther Fürth (3)	6.325
SSV Jahn Regensburg (4)	6.053
1. FC Heidenheim (4)	4.611
Hamburger SV (4)	4.000
FC St. Pauli (3)	3.226
VfL Osnabrück (3)	3.200
Würzburger Kickers (4)	3.177
Karlsruher SC (3)	2.850
SC Paderborn 07 (3)	2.558
SV Sandhausen (4)	2.147
FC Erzgebirge Aue (3)	1.999
Darmstadt 98 (3)	1.741

Die Torjäger der 2. Bundesliga

- 8** Terodde (HSV)
- 4** Albers (Regensburg), Dursun (Darmstadt), Hofmann (Karlsruhe), Hrgota und Seguin (Fürth), Srbeny (Paderborn), Zoller (Bochum)
- 3** neun weitere Spieler



2. BUNDESLIGA: DIE AKTUELLE TABELLE

	Verein	Spiele	Siege	Unentsch.	Niederlagen	Tore	Punkte
1	Hamburger SV	7	5	2	0	16:8	17
2	VfL Osnabrück	7	3	4	0	11:7	13
3	SpVgg Greuther Fürth	7	3	3	1	13:7	12
4	Holstein Kiel	7	3	3	1	8:6	12
5	SC Paderborn 07 (A)	7	3	2	2	12:7	11
6	VfL Bochum	7	3	2	2	9:8	11
7	Hannover 96	7	3	1	3	11:8	10
8	SSV Jahn Regensburg	7	2	3	3	10:10	9
9	FC Erzgebirge Aue	7	2	3	2	7:8	9
10	SV Darmstadt 98	7	2	3	2	12:15	9
11	1. FC Heidenheim	7	2	2	3	10:9	8
12	SV Sandhausen	7	2	2	3	8:11	8
13	Fortuna Düsseldorf (A)	7	2	2	3	7:10	8
14	Eintracht Braunschweig (N)	7	2	2	3	8:14	8
15	Karlsruher SC	7	2	1	4	10:9	7
16	1. FC Nürnberg	7	1	4	2	10:11	7
17	FC St. Pauli	7	1	4	2	12:14	7
18	Würzburger Kickers (N)	7	0	1	6	6:18	1

8. Spieltag, 21. bis 23. November 2020

Tipp von Enrico Barth

Fortuna Düsseldorf – SV Sandhausen (Samstag, 13 Uhr)	– : – (– : –)	1:1
SC Paderborn 07 – FC St. Pauli (Samstag, 13 Uhr)	– : – (– : –)	2:1
Holstein Kiel – 1. FC Heidenheim (Samstag, 13 Uhr)	– : – (– : –)	2:0
Eintracht Braunschweig – Karlsruher SC (Samstag, 13 Uhr)	– : – (– : –)	1:2
Hamburger SV – VfL Bochum (Sonntag, 13.30 Uhr)	– : – (– : –)	3:0
FC Erzgebirge Aue – Darmstadt 98 (Sonntag, 13.30 Uhr)	– : – (– : –)	1:0
SpVgg Greuther Fürth – SSV Jahn Regensburg (Sonntag, 13.30 Uhr)	– : – (– : –)	1:1
Würzburger Kickers – Hannover 96 (Sonntag, 13.30 Uhr)	– : – (– : –)	1:3
VfL Osnabrück – 1. FC Nürnberg (Montag, 20.30 Uhr)	– : – (– : –)	2:2





ardoris
architekten + ingenieure
Rosa-Luxemburg-Str.19 · 08280 Aue · Tel: 0377159893-0
fax: 0377159893-19 · www.ardoris.de · info@ardoris.de



Nach einem heißen Spiel...

**abkühlen im
eigenen Pool!**

Schwimm- und Saunaanlagen

Herzig
Inhaber Anja Ehmer
Waschleiter Str. 26 • 08344 Grünhain-Beierfeld
Telefon (03774) 6 13 18 • Fax (03774) 6 13 22
schwimmbeckenanlagen.herzig@t-online.de



BERUFSBEKLEIDUNG MIT HERZ

GÜLDI-MODEN: Seit 20 Jahren Sponsor der Veilchen

gündi
MODEN

Wir sind zertifizierter Hersteller für:

- medizinische Berufs- und Hygienebekleidung
- Berufsbekleidung für das Hotel und Gaststättenwesen
- Arbeitsbekleidung für Handwerker
- Flachwäsche

Unsere Designer beraten Sie gern!

GÜLDI MODEN GMBH - Pestalozzistraße 25 - 09212 Limbach-Oberfrohna -
Tel. 03722 71880 - Fax 7188-30 - k.gueldenpfeil@gueldi.de - www.gueldi.de

Dr. Bock & Collegen

RECHTSANWÄLTE • FACHANWÄLTE

Unternehmens- u. Steuerrecht · Familien- u. Arbeitsrecht · Straf- u. Bußgeldrecht · Unfall- u. Verkehrsrecht · Mediation

KANZLEI Aue

08280 Aue, Rosa-Luxemburg-Str. 7
Telefon: 03771/ 24 65 20
aue@bock-rechtsanwaelte.de

KANZLEI Chemnitz

09112 Chemnitz, Hohe Straße 27
Telefon: 0371/ 355 93 0
chemnitz@bock-rechtsanwaelte.de

Weitere Kanzleien in Dresden, Mittweida und Meerane. Näheres dazu finden Sie auf unserer Internet-Seite.

www.bock-rechtsanwaelte.de



Veilchen-Fanradio live aus dem „Schacht“

Zum Heimspiel gegen die „Störche“ am 31. Oktober ging das neue Veilchen-Fanradio des FC Erzgebirge an den Start. Auch heute möchten wir allen Freunden unseres Kumpelvereins, die leider nicht live im Stadion sein können, die Möglichkeit geben, diesen Service zu nutzen und das Spiel authentisch zu erleben. Grundlage ist unser Blindenradio; Live-Berichte, die wir seit Längerem blinden und sehbehinderten Zuschauern anbieten. Die Reporter des Blindenradios sind nun fürs Veilchen-Fanradio an den Mikros und streamen ihre Live-Kommentare. Die Reporter Michael Thriemer, Sören Schneider, Tommy Hambeck und Jens Ebert sind heute und zu den nächsten Heimspielen im Stadion und schildern von dort mit viel Herzblut jeweils ab zehn Minuten vorm Anstoß das Spiel.

Anders als in der letzten Saison beim Blindenradio werden wir nicht mehr die Plattform YouTube nutzen. Ob vom PC, Laptop oder Handy: Bitte den Link <http://server1.streamserver-unlimited.de:2199/start/iu299/> anklicken und schon geht es los. Kleiner Tipp für Handynutzer mit Android: Hier ist es ratsam, dass ihr im Vorfeld den VLC-Mediaspeler im Playstore herunterladet. Von Nutzern von Apple IOS (iPhone, Mac) kann der bereitgestellte Link hingegen direkt geöffnet



Die Veilchen-Fanradio-Reporter Jens Ebert und Michael Thriemer waren am 31. Oktober erstmals auf Sendung und wünschen heute zusammen mit Heiko Hambeck (von rechts) viel Freude beim Hören und drei Punkte für Aue. Foto: FCE

werden. Wir hoffen, dass uns am Sonntagnachmittag die Technik keinen Streich spielt. Über kurze Rückmeldungen bezüglich Empfang, Verständlichkeit oder andere Hinweise würden wir uns freuen. Nutzt dazu bitte diese E-Mail: fanbeauftragte@fc-erzgebirge.de

Also vormerken und am 22. November reinhören! Glückauf und unseren Jungs viel Erfolg gegen die „Lilien“ aus Darmstadt wünscht **Fanbeauftragter Heiko Hambeck**

Außerordentliche Mitgliederversammlung des Fanprojekts Aue e. V. am 28. November

Unsere außerordentliche Mitgliederversammlung findet am 28. November 2020 um 15 Uhr in den Räumen des Fanprojektes, Bahnhofstraße 37 in Aue statt.

TAGESORDNUNG

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstands, Fanprojekt-Aktivitäten
3. Bericht der Revisoren, Entlastung

4. Satzungsänderung

5. Wahl des neuen Vorstandes

6. Diskussion

Ergänzungen zur Tagesordnung müssen laut Satzung bis spätestens eine Woche vor der Mitgliederversammlung schriftlich beim Vorstand eingereicht werden.

Fanprojekt Aue e. V.



TRAINERTEAM	TOR	ABWEHR	MITTELFELD	ANGRIFF
Dirk Schuster 29.12.1967 im Team seit 08/2019	Martin Männel 16.03.1988 im Team seit 07/2008 1	Gaëtan Bussmann 02.02.1991 im Team seit 07/2020 2	Clemens Fandrich 10.01.1991 im Team seit 07/2016 5	Dimitrij Nazarov 04.04.1990 im Team seit 07/2016 10
Sascha Franz 16.01.1974 im Team seit 08/2019	Philipp Klewin 30.09.1993 im Team seit 07/2020 25	Fabian Kalig 28.03.1993 im Team seit 07/2016 4	Jan Hochscheidt 04.10.1987 im Team seit 07/2018 7	Florian Krüger 13.02.1999 im Team seit 08/2018 11
Marc Hensel 17.04.1986 im Team seit 07/2019	Kevin Harr 26.02.2000 im Team seit 07/2020 34	Florian Ballas 08.01.1993 im Team seit 07/2020 6	Tom Baumgart 12.11.1997 im Team seit 07/2018 8	Philipp Zulechner 12.04.1990 im Team seit 01/2019 14
Marco Kämpfe 16.11.1971 im Team seit 07/2020	Jean-Marie Plath 20.06.2002 im Team seit 07/2020 40	Steve Breitkreuz 18.01.1992 im Team seit 07/2018 12	Antonio Jonjic 02.08.1999 im Team seit 10/2020 9	Pascal Testroet 26.09.1990 im Team seit 08/2018 37
Daniel Haas 01.08.1983 im Team seit 10/2016		Malcolm Cacutala 15.11.1994 im Team seit 07/2017 21	Erik Majetschak 01.03.2000 im Team seit 07/2019 16	Ben Zolinski 03.05.1992 im Team seit 09/2020 31

MANNSCHAFTS-VERANTWORTLICHER

Thomas Romeyke 20.05.1969 im Team seit 07/2019

Sören Gonther 15.12.1986 im Team seit 07/2019 26	Philipp Riese 12.11.1989 im Team seit 07/2015 17
Sascha Härtel 09.03.1999 im Team seit 07/2017 27	Calogero Rizzuto 05.01.1992 im Team seit 07/2015 20
Louis Samson 03.07.1995 im Team seit 01/2019 13	John Patrick Strauß 28.01.1996 im Team seit 07/2017 24
Niklas Jeck 18.09.2001 im Team seit 07/2019 22	Ognjen Gnjatic 16.10.1991 im Team seit 07/2020 33

**Tor****1**

Marcel Schuhen

13

Carl Klaus

**Abwehr****37**

Patrick Herrmann

17

Lars Lukas Mai

21

Immanuel Höhn

32

Fabian Holland

30

Adrian Stanilewicz

26

Matthias Bader

5

Patric Pfeiffer

Mittelfeld**27**

Tim Skarke

11

Tobias Kempe

4

Victor Pálsson

6

Marvin Mehlem

18

Mathias Honsak

14

Seung-Ho Paik

33

Braydon Manu

8

Fabian Schnellhardt

Angriff**19**

Serdar Dursun

40

Erich Berko

7

Felix Platte

Trainer:

Markus Anfang



Den Spielball präsentiert heute
der FCE-Hauptsponsor und Ausrüster

Burdenski Sportswear

Das heutige Spiel
wird geleitet von

**Schiedsrichter****Schiedsrichter-Assistenten****4. Offizieller****Zuschauer****Wechsel FC Erzgebirge Aue**

Minute: Nr.: für:

Wechsel SV Darmstadt 98

Minute: Nr.: für:





ALWAYS AN IDEA AHEAD

www.cac-chem.de

Engineering mit Sportgeist.

Nehmen Sie Ihre Zukunft sportlich: Wir fördern den Sport im Geist der Region und unserer Mitarbeiter. Wachsen Sie mit uns und über sich hinaus. Hier und jetzt.

Frau Luisa Engelmann, Chemieanlagenbau Chemnitz GmbH

Tel.: +49 371 6899-388, karriere@cac-chem.de

Chemieanlagenbau Chemnitz GmbH

Augustusburger Straße 34 • 09111 Chemnitz

Tel.: +49 371 6899-0 • E-Mail: info@cac-chem.de • www.cac-chem.de

CHEMNITZ | WIESBADEN | KRAKAU | MOSKAU | MINSK | KIEW | ALMATY